

---

# Frieden

---

Das deutsche Wort Friede, Frieden ist ursprünglich altgermanischen und indogermanischen Ursprungs, in dem Begriff vereinen sich fridu und priti-h o = "Freude", "Befriedigung", "Freundschaft", ebenso darin enthalten der Begriff "frei", verwandt mit: "schützen, schonen, gern haben, lieben", ursprünglich verstanden als "Schonung, Freundschaft, Versöhnung".

Später bezeichnete im alten deutschen und germanischen Recht Frieden den Zustand der ungebrochenen Rechtsordnung als Grundlage des Gemeinschaftslebens, den germanischen Rechtsbegriff "Einfriedung", Burgfriede, Marktfriede, Hausfriede, Religionsfrieden, Kirchenfrieden, Schulfrieden, Betriebsfrieden, Sozialer-Frieden, Gemeindefrieden, Geschlechterfrieden, Familienfrieden ...

Und noch später, im Mittelhochdeutschen entwickelten sich inhaltlich ableitende Worte wie "Waffenstillstand, Völkerrechtlicher Friedensvertrag".

Im Religiösen Sinne verstand man ursprünglich und bis in die Gegenwart "innere Ruhe, Seelenfrieden" im Sinne des biblischen "Friede auf Erden".

Das englische Wort für Frieden ist „Peace“.

Auch dieser Begriff hat unterschiedliche Bedeutungen, nämlich Frieden als Abwesenheit von Krieg, Frieden als öffentliche Ordnung und schließlich Frieden als innere Ruhe.

---

# Frieden

---

Weitere Begriffe für „Frieden“,

"Pax", kommt aus dem lateinischen und umschreibt die "Pax Romana", die römische Rechtsordnung. Frieden bedeutet hier Ordnung und gleichzeitig die Abwesenheit von Krieg.

Andere bekannte Friedensbegriffe, auch verbunden mit Vorstellungen von Gerechtigkeit und Harmonie sind:

"eirene", griechisch,

"sala'am", arabisch,

"shalom", hebräisch,

"heiwa", japanisch,

"chowa", chinesisch.

Frieden in weiteren Sprachen:

Russisch, Tschechisch und Serbokroatisch: Mir

Französisch: Paix

Italienisch: Pace

Spanisch: Paz

Griechisch: Irini

Finnisch: Rauha

Litauisch: Taika

Polnisch: Pokój (sprich: Pokui)

Türkisch: Baris

Hindi: Shanti

Quechua-Sprache, Peruanische Indianersprache: Allinyanakapuy